

Seit einem Jahr unter Ausreiseverbot!

Wir fordern die sofortige Ausreise für Yüksel Weßling aus der Türkei

Seit dem 14. Oktober 2019 wird Yüksel Weßling in der Türkei festgehalten. Yüksel Weßling hat bis Ende 2019 bei der Landeshauptstadt Hannover gearbeitet.

Im August 2019 war sie wie jedes Jahr zuvor in die Türkei gereist. Ihr Bruder lag im Sterben. Bei der Ausreise am 14. Oktober 2019 wurde sie in Istanbul festgenommen, nach 4 Tagen freigelassen mit der Auflage, die Türkei nicht zu verlassen. Sie teilt das Schicksal mit mehr als 60 weiteren Deutschen. In der uns vorliegenden Anklageschrift wird ihr vorgeworfen, „Mitglied einer bewaffneten terroristischen Vereinigung zu sein“. Völlig absurd, keine konkreten Vergehen werden gegen sie vorgebracht. Es wird aus Verfassungsschutzberichten der Bundesländer zitiert, speziell aus Niedersachsen, der sowieso grundsätzlich hinterfragt werden muss. Es werden Presseberichte über Veranstaltungen – auch aus dem hannoverschen Rathaus – zitiert; es wird ihr vorgeworfen, im Frühjahr 2017 an einer Veranstaltung gegen die Einführung des türkischen Präsidialsystems im Kölner DGB Haus teilgenommen zu haben. Am 02. Dezember 2020 soll nun ein Prozess in Istanbul gegen sie stattfinden.

Yüksel Weßling war als Sozialpädagogin im Amt für Jugend und Familie bei der LHH tätig, geachtet und geschätzt, als sachkundige, engagierte Kollegin, wollte ihren Ruhestand mit der Familie in Bonn leben. In der hannoverschen Stadtverwaltung war sie für die Integration von Migrantinnen und Migranten tätig, hatte berufliche Kontakte zu vielen Migrantorganisationen, engagierte sich in ihrer Freizeit für Menschenrechte.

Mit einer **Mahnwache am Freitag, den 16. Oktober 2020, von 15.00 bis 17.00** wollen wir **am Kröpcke** unsere Solidarität mit unserer

Kollegin und Freundin Yüksel Weßling zeigen und zugleich von der türkischen Regierung die **Einstellung des Verfahrens, die Freilassung und die sofortige Aufhebung des Ausreiseverbots** von Yüksel Weßling fordern.

Und wir erwarten von unserer **Bundesregierung**, dass zusätzlich zu den bisherigen Gesprächen, dem türkischen Staatspräsidenten Erdogan und seiner Regierung unmissverständlich klar gemacht wird, die Ausreisesperren für deutsche Staatsbürger sofort aufzuheben, Yüksel Weßling und die weiteren Betroffenen unverzüglich ausreisen zu lassen.

Friedensbüro Hannover

Gesamtpersonalrat der Landeshauptstadt Hannover

Ver.di Hannover-Heide-Weser

Kargah e. V. Hannover

Freundeskreis Hannover-Diyarbakir